

Stand 30.01.2013



## **Modulhandbuch**

**für den Studiengang**

**Schauspiel (Artist Diploma)**

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Spielen I (Basis) (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	31
<b>Workload (WL)</b>	930
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einführung (Busse) K 60   S 0   WL 60   CP 2</li> <li>2. Lecoq (Meiri) K 176   S 64   WL 240   CP 8</li> <li>3. Spielen 1a (Busse/NN) K 156   S 54   WL 210   CP 7</li> <li>4. Biographie (Busse) K 60   S 60   WL 120   CP 4</li> <li>5. Spielen 1b (Klaus/Adebisi/Rascher) K 102   S 48   WL 150   CP 5</li> <li>6. Spielen 1c [nur für Studierende des Studiengangs Schauspiel] (NN) K 60   S 30   WL 90   CP 3</li> <li>7. Tutoring Eignungsprüfung K 60   S 0   WL 60   CP 2</li> </ol>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	1. & 2. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 24 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Marina Busse, busse@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einführung: Kennenlernen der Lehrenden des Moduls Spielen, der Module Sprechen/Stimme, Bewegung, Live Art/Performance und Einführung in die Grundlagen Spiel, Bewegung, Körper/Stimme.</li> <li>2. Lecoq (story telling): Spiele – Spielen – Schauspielen. Wechselwirkung zwischen Realität und Bühne. Neutrale Maske. Natürliche Bewegung und Natur. Dramatische Bewegung im leeren Raum. Dramaturgische Strukturen des Erzählens. Eine Geschichte vor Publikum erzählen / spielen.</li> <li>3. Spielen 1a: Der erste Schritt auf die Bühne, ins Spiel. Wahrnehmung. Arbeit im Raum. Improvisation. Beobachtung. Visualisierung. Schulung der Selbstwahrnehmung und gleichzeitige Wahrnehmung der Außenwelt. Spielfreude und Kreativität wecken. (Integration der Grundlagen Schauspiel-Bewegung, Sprechen). Ensemblearbeit an einem Text. Grundlagen zum Spiel. Handlung, Situation und Figur. Recherche. Integration Bewegung im Innen und Außen. Die Handlung-Situation-Vorgang / Übungen zu Improvisationen. Arbeit an der Rollenbiographie. Kennenlernen von verschiedenen Schauspielmethoden. Theater und Bild. Kunst sehen lernen.</li> <li>4. Biographie: Recherche. Erarbeitung eines Stücks über die eigene Biographie. Umsetzung auf die Bühne, Erarbeitung eines Konzepts, Gestaltung des Raums. Umsetzung in Form und Spiel.</li> <li>5. Spielen 1b: Grundlegende Herangehensweise an das Rollenspiel nach der Methode von Michael Tschechow. Übungen zu Atmosphäre, Gestus, Psychologischer Geste und Status. Szenische Improvisationen mit dem erlernten Instrumentarium.</li> <li>6. Spielen 1c: Transfer der Erfahrungen aus dem Grundstudium in die Spielsituation. Kennenlernen verschiedener Schauspielmethoden und Trainings.</li> <li>7. Tutoring Eignungsprüfung: Verantwortliche Organisation der Prüfung, Begleitung der Kandidaten durch die Prüfungsteile.</li> </ol>

<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	<p>Der Student begreift die Ganzheitlichkeit des Schauspielerberufes. Wahrnehmung als Fundament für das spontane Spiel. Kreative Imagination im Spiel, Gruppenimprovisation im Rahmen von Physical Theatre. Den eigenen Körper erkennen und annehmen. Das Kennenlernen der eigenen spielerischen und körperlichen Ausdrucksmöglichkeiten. Erweiterung der Wahrnehmung, der Phantasie und Vorstellung. Kontaktfähigkeit. Spontanität. Kreativität. Authentizität, Wahrhaftigkeit. Partnerspiel, Ensemblespiel.</p> <p>Erlernen des schauspielerischen Vokabulars.</p> <p>Erlangen der Grundlagen schauspielerischen Handelns.</p> <p>Selbsterfahrung für das Verständnis schauspielerischen Potentials und Handelns.</p> <p>Erlernen verschiedener Wege zur Arbeit an der Rolle/Figur.</p> <p>Anwendung/ Vertiefung der Grundlagen in szenischer Arbeit (Tschechow).</p> <p>Entwicklung von Beobachtungsfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein.</p> <p>6. Erste Erfahrung des schauspielerischen Prozesses in der Verbindung von Spielen- Körper- Sprechen</p>
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	<p>interdisziplinäre Gruppenunterrichte in unterschiedlichen Aufteilungen.</p> <p>Coteaching /Teamenteaching ( 1-3 Dozenten)</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	<p>Bestandene Eignungsprüfung.</p>
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	<p>Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.</p>
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	<p>2. Lecoq (story telling): Gruppenarbeit (hochschulintern); Vorspiel, unbenotet.</p> <p>4. Biographie: Einstündiges Vorspiel, unbenotet.</p>
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	<p>Musical, Physical Theatre, Schauspiel/Regie</p>
<b>Sprache</b>	<p>Deutsch</p>
<b>Literaturhinweise</b>	<p>Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.</p>
<b>Sonstiges</b>	<p>-</p>

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Sprechen und Singen I (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	11
<b>Workload (WL)</b>	330
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	1. Sprechen 1 (N.N.) K 210   S 60   WL 270   CP 9 2. Singen 1 (N.N.) K 60   S 0   WL 60   CP 2
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	1. & 2. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich, Beginn im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 20 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Thomas Buts, thomas.buts@folkwang-uni.de Prof. Jana Niklaus, jana.niklaus@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	1. Vermittlung von Grundlagen in den Bereichen Körper, Atem, Stimme, Sprechen und Textarbeit. Sprecherzieherische Begleitung im Rahmen des Moduls „Spielen“. 2. Vermittlung von Grundlagen des Chorsingens. Einstudierung von Liedern
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	1. Basiskenntnisse in den Bereichen Körper, Atem, Stimme, Sprechen und Textarbeit. Erkennen und Abbau unökonomischer, kompensatorischer Spannungen und Bewegungsmuster, Unterschied Spannung/Entspannung, Kennenlernen von Atem- räumen und Atemformen, Entwickeln der Stimme aus dem Zentrum, Erkennen und Entwickeln der individuellen stimmlichen Fähigkeiten, Erkennen individueller Artikulations- und Intonationsmuster, Korrektur individueller Sprechfehler. 2. Verbesserung von melodischem und rhythmischem Verständnis. Intuitiver und angstfreier Umgang mit der eigenen Singstimme.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Gruppen- und Einzelunterricht.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Eignungsprüfung. Deutsche Sprache in Wort und Schrift.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Modulprüfung: Am Ende des ersten Studienjahres praktische Prüfung in Form einer internen, hochschulöffentlichen oder öffentlichen Präsentation (das ist ein gestalteter Vortrag von Texten in gebundener und nicht gebundener Rede, i.d.R. als Gruppenpräsentation). Die Prüfenden sind i.d.R. die beiden Fachlehrenden des Jahrgangs. Prüfungsdauer: zw. 60 und 90 Minuten (Gesamtdauer), unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	Schauspiel/Regie

Stand 30.01.2013

**Sprache** Deutsch

**Literaturhinweise** Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Bewegungslehre / Körperbewusstsein I (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	16
<b>Workload (WL)</b>	480
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bewegungslehre 1 (Rascher/Pocher) K 120   S 30   WL 150   CP 5</li> <li>2. Körperbewusstsein 1 (Pocher) K 60   S 30   WL 90   CP 3</li> <li>3. Spiel-nonverbal 1 (Rascher) K 90   S 30   WL 120   CP 4</li> <li>4. Akrobalance (Borkens) K 60   S 0   WL 60   CP 2</li> <li>5. Fechten/Kampf 1 (Figge/Kaestner) K 45   S 15   WL 60   CP 2</li> </ol>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	1. & 2. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 16 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Thomas Rascher, thomas.rascher@folkwang-uni.de,
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bewegungslehre 1: Grundlagen der Bewegung eines Darstellers, Schwerkraft, Körperzentrum, Raum, Zeit.</li> <li>2. Körperbewusstsein 1: von der Wahrnehmung zum Spiel; Feldenkrais-Methode, Grundlagen der Methode und Relevanz zur darstellenden/performativen Kunst</li> <li>3. Spiel-nonverbal 1: Beobachten, Bewegung, Spiel, Neutrale Maske.</li> <li>4. Akrobalance: Einführung in Akrobatik.</li> <li>5. Fechten/Kampf 1: Grundlagen der Bühnenkampfkunst.</li> </ol>
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Die verbindenden Prozesse von Körper und Spiel erkennen. Sensibilisierung des Körpers als Quelle/Instrument des Ausdrucks. Entdeckung der eigenen kreativen Ressourcen.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Gruppenunterricht.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Eignungsprüfung.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind. Pünktlichkeit
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	1.-5. Leistungsnachweis, unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	Physical Theatre, Live-Art/Performance, Schauspiel/Regie
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Theorie I</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	9
<b>Workload (WL)</b>	270
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	1. Medienkunde (Gastdozent) K 38   S 52   WL 90   CP 3 2. Stückerkanon 1 (Schmidt) K 10   S 80   WL 90   CP 3 3. Theatergeschichte 1 (Schmidt) K 50   S 40   WL 90   CP 3
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	1. & 2. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 30 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Hanns-Dietrich Schmidt, hd.schmidt@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Geschichte, Ästhetik und Theorie der europäischen Theatertradition (von der Antike bis zum Barock) und des Films. Auseinandersetzung mit zentralen Stücken des abendländischen Theaters von der Antike bis zum 19. Jahrhundert.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Aktive Kenntnisse der wichtigsten Epochen der Theater- und Filmgeschichte. Eigenständiges Lesen dramatischer Texte auf Inhalt, dramatische Regeln und ästhetische Parameter. Vorbereitung auf den Zugang in der Praxis (Rollenunterricht, Inszenierung).
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Vorlesung und Seminar
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Eignungsprüfung, Beherrschen der deutschen Sprache.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	-
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	2. Mündliche Prüfung, unbenotet. 3. Referat / Mündl. Prüfung/Klausur, unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	Musical; Teil Theatergeschichte offen für alle Studiengänge.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Live-Art/Performance I (P)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	2
<b>Workload (WL)</b>	60
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	1. Contemporary Performance Practice (CPP) 1 (N.N.) K 45   S 15   WL 60   CP 2
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	1. & 2. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 24 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	N.N.
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Brian Michaels, brian.michaels@folkwang-uni.de,
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Giving the students a foundation in the possibilities and breadth of working methods in contemporary LAP. A political social and cultural analysis of our contemporary world.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Basiskennnisse des Fachs LAP + praktische Erfahrungen im Bereich Performance in Form einer Präsentation oder Einzel-/Gruppenperformance.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Gruppenunterricht
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Eignungsprüfung.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Praktische Prüfung, mind. 2 Prüfer 1. CPP 1: Abschluss Performance 3 Min., Prüfungsgespräch, unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	Musical, Schauspiel/Regie, Physical Theatre
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.
<b>Sonstiges</b>	-



<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Medien / Film I (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	2
<b>Workload (WL)</b>	60
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	Medien / Film 1 (Gastdozent) K 40   S 20   WL 60   CP 2
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	2. Semester – 2 Wochen
<b>Turnus</b>	Jährlich im Wintersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 16 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Theaterbau Bochum/ Meierei Essen
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Johannes Klaus, johannes.klaus@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Umgang mit der Kamera, Spiel vor der Kamera. Szenische Übungen vor der Kamera, Meisnerarbeit.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Erfahrung der technischen Bedingungen des Film, eigene szenische Vorbereitung für die Arbeit vor der Kamera.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Gruppenarbeit, Duo
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Eignungsprüfung.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Leistungsnachweis, unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	Schauspiel/Regie, Physical Theatre, Musical
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn des Unterrichts.
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Projekt (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	2
<b>Workload (WL)</b>	60
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	Regiearbeit/Eigenarbeit (N.N.) K x I S x I WL 60 I CP 2
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	1. oder 2. Semester / 1 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Projektabhängig
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	N.N.
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Projektabhängig
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Projektabhängig
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Gruppenunterricht
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Eignungsprüfung.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Leistungsnachweis, unbenotet
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	-
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	-
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Interdisziplinäre Studien I (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	2
<b>Workload (WL)</b>	60
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	Spielwiese (die Lehrenden des FB 3 und Gastdozenten) K 50   S 10   WL 60   CP 2
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	2. Semester / 1 Semester ( ab April 2013)
<b>Turnus</b>	Jährlich im Wintersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	40 bis 60 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Marina Busse, busse@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Sprechen - Singen - Bewegung - Musik - Tanz- Spielen. Vorträge: u.a. Theater und Mediengeschichte - Clowning - bild. Kunst - Diversity.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Integrative Ausbildung aller Studierenden des 1. und 2. Studiensemesters. Kennenlernen des künstlerischen Ausdrucks anderer Künste. Kennenlernen der Studierenden aus anderen Studiengängen, biographischen und geographischem Hintergrund. Gemeinsames Lernen, gemeinsame Spielerfahrungen, Kontakt zu anderen Künsten, Verstehen anderer Künste und ihrer Ausdrucksformen. Sensibilität und Wahrnehmung für das Potential in eigenen und anderen Ausdrucksmitteln. Recherche über die gemeinsamen Erzählungen und Formen.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Gruppenunterricht
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Eignungsprüfung.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Leistungsnachweis, unbenotet
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	Für alle Studiengänge des FB 3.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	-
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Spielen II (Aufbau) (P)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	19
<b>Workload (WL)</b>	570
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Eigenarbeit K 0   S 30   WL 30   CP 1</li> <li>2. Spielen 2 (N.N.) K 197   S 223   WL 420   CP 14</li> <li>3. Maske (N.N.) K 64   S 26   WL 90   CP 3</li> <li>4. Tutoring Eignungsprüfung K 30   S 0   WL 30   CP 1</li> </ol>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	3. & 4. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 16 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Bochum Theaterbau / Campus Essen Meierei
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Esther Meinhardt Hausmann, esther.hausmann@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Eigenarbeit:</li> <li>2. Spielen 2: Verschiedene Wege, um zu einer theatralischen Figur zu kommen. Szenenarbeit anhand realistischer Textvorlagen. Erzeugen von Authentizität im Spiel, Figurenentwicklung anhand der gewählten Textvorlage. Partnerzusammenspiel. Grundsätzliche Techniken des Komischen.</li> <li>3. Maske: Arbeit mit Charakter- und Halb-Masken. Vertiefung der maskenspezifischen Körperschulung.</li> <li>4. Tutoring Eignungsprüfung: Verantwortungsübernahme im Auswahlverfahren.</li> </ol>
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Fähigkeit, eigenständige inhaltliche Sichtweisen auf Forderung von theatralen Figuren umsetzen zu können. Erarbeiten von Proben-, Figuren- und Schauspielertechniken. Unterscheiden von verschiedenen Spielweisen. Beschreiben lernen.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Gruppenunterrichte in unterschiedlichen Aufteilungen, Duoszenen, Einzelunterricht. Coteaching 2Dozenten /Teamenteaching
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandenenes Modul Spielen I.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	<p>Modulprüfung, Präsentation über ca. 15 Min.</p> <p>Auswertungen und Protokollierung durch die Dozenten, die in den jeweiligen LV gearbeitet haben. Kriterien: Umsetzung, Transfer, Eigenständigkeit, künstlerische und schauspielerische Entwicklung. Kommissionsprüfung, benotet.</p>

Stand 30.01.2013

**Anrechenbarkeit des Moduls für  
weitere Studiengänge** Physical Theatre

**Sprache** Deutsch

**Literaturhinweise** -

**Sonstiges** -

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Sprechen und Singen II (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	14
<b>Workload (WL)</b>	420
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	1. Sprechen 2 (N.N.) K 225   S 105   WL 330   CP 11 2. Singen 2 (N.N.) K 37,5   S 52,5   WL 90   CP 3
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	3. & 4. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 16 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Thomas Buts, thomas.buts@folkwang-uni.de Prof. Jana Niklaus, jana.niklaus@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	1. Fortsetzung und Vertiefung der Lehrinhalte von Stimme und Sprechen 1. Dazu Kraftstimme, Stimmumfang, Raum- und Partnerbezug, Erarbeitung der deutschen Hochlautung und ihrer Formstufen, Anwendung in der Textarbeit, sprecherzieherisches Coaching der Rollenarbeiten. Methoden des Textlernens. Sonderformate (z. B. Sound and Movement o.ä.) Gesangsstimmbildung, Ensemblesingen, Liedgestaltung und -interpretation. 2. Beginn der Grundausbildung der Gesangsstimme. Vermittlung von Grundkenntnissen im Liedgesang und in der musikalischen Rollengestaltung.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	1. Selbständiger Umgang mit Körper, Atem, Stimme, Sprechen, Text, Raum- und situativem Partnerbezug. Eigenständige Entwicklung eines Aufwärmprogramms. Ensemblesingen, Liedgestaltung und -interpretation. 2. Entdeckung und Entfaltung der persönlichen musikalischen und stimmlichen Eigenheiten und Begabungen. Begreifen des Singens als schauspielerisches Mittel.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Gruppen- und Einzelunterricht
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandenenes Modul Sprechen und Singen I.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.

<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Modulprüfung, benotet. Am Ende des zweiten Studienjahres eine Kommissionsprüfung in Form einer hochschulöffentlichen oder öffentlichen Präsentation von Texten mit höherem Schwierigkeitsgrad. Die Kommission besteht i.d.R. aus Fachlehrenden des Jahrgangs sowie Lehrenden eines anderen Hauptfachs. Die genauen Prüfungsinhalte werden den Studierenden zu Beginn der zweiten Hälfte des zweiten Studienjahres von den Lehrenden bekannt gegeben. Mindestens ein gearbeitetes Lied ist obligatorischer Bestandteil der Prüfung. Die Prüfung dauert zwischen ca. 60 und 90 Minuten.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	Schauspiel/Regie
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	-

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Bewegungslehre / Körperbewusstsein II (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	14
<b>Workload (WL)</b>	420
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bewegungslehre 2 (Rascher/Pocher) K 120   S 30   WL 150   CP 5</li> <li>2. Körperbewusstsein 2 (Pocher) K 45   S 15   WL 60   CP 2</li> <li>3. Spiel-nonverbal 2 (Pocher/Rascher) K 60   S 0   WL 60   CP 2</li> <li>4. Fechten/Kampf 2 (Kaestner) K 60   S 0   WL 60   CP 2</li> <li>5. Bewegungsformen (N.N./Pocher) K 90   S 0   WL 90   CP 3</li> </ol>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	3. & 4. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 14 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Anna Pocher, anna.pocher@gmx.de, Prof. Thomas Rascher, thomas.rascher@folkwang-uni.de,
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bewegungslehre 2: Vertiefung der Bewegungslehre. Einführung in die Contact Improvisation.</li> <li>2. Körperbewusstsein 2: Von der Wahrnehmung zum Spiel, Feldenkrais-Methode.</li> <li>3. Spiel-nonverbal 2: Entwicklung des Spielkörpers, Schulung des Beobachtens und Übertragung in szenisches Spiel</li> <li>4. Fechten/Kampf 2: Vertiefung der Technik und Übertragung auf das darstellende Spiel.</li> <li>5. Bewegungsformen: Einführung in Gesellschaftstänze, Führen und Geführtwerden.</li> </ol>
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Auf dem Weg zur Szenischen Arbeit: Körperbewusstsein, Vorstellungskraft, Bewegungsfreiheit und Durchlässigkeit sollen zunehmend sichtbar sein.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Gruppenunterricht und Einzelunterricht
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandenes Modul Bewegungslehre/Körperbewusstsein I.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind. Pünktlichkeit
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	<p>Modulprüfung, benotet.</p> <p>Teil I: 50% der Note: Am Ende des zweiten Studienjahres eine Kommissionsprüfung, Inhalte sind: Szenische Bewegungsstudie (Solo), nonverbal, ohne Medien und Requisiten als Eigenarbeit, Dauer: max. 5 Minuten pro Studierende/r.</p> <p>Teil II: 50% der Note: Körperliches Spiel beim Modulabschluss Spielen II.</p>



Stand 30.01.2013

**Anrechenbarkeit des Moduls für  
weitere Studiengänge** -

**Sprache** Deutsch

**Literaturhinweise** -

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Theorie II (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	6
<b>Workload (WL)</b>	180
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	1. Theatergeschichte 2 (Schmidt) K 38   S 52   WL 90   CP 3 2. Stückerkanon 2 (Schmidt) K 13   S 77   WL 90   CP 3
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	2. & 3. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 30 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Hanns-Dietrich Schmidt, hd.schmidt@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Geschichte, Ästhetik und Theorie der europäischen Theatertradition (vom Barock bis zum 19. Jahrhundert). Auseinandersetzung mit zentralen Stücken des abendländischen Theaters vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Aktive Kenntnisse der wichtigsten Epochen der Theatergeschichte. Eigenständiges Lesen dramatischer Texte auf Inhalt, dramatische Regeln und ästhetische Parameter. Vorbereitung auf den Zugang in der Praxis (Rollenunterricht, Inszenierung).
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Vorlesung und Seminar
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandenenes Modul Theorie I.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	-
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	1. Theatergeschichte: Referat / Mündl. Prüfung / Klausur, unbenotet. 2. Stückerkanon 2: Mündl. Prüfung (ca. 15 Min.), unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	Musical. Teil Theatergeschichte offen für alle Studiengänge.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Live-Art/Performance II (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	4
<b>Workload (WL)</b>	120
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	Contemporary Performance Practice 2 (N.N.) K 39   S 81   WL 120   CP 4
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	4. Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Wintersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 16 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	N.N.
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Brian Michaels, brian.michaels@folkwang-uni.de,
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	A tutored search & research project – social, cultural an scientific
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	A performance / lecture-performance will be created as a presentational, analytical instrument reflecting and dealing with political, social and / or scientific content, at the same time having a very specific personal dimension
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Gruppenunterrichte
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandenenes Modul Live-Art/Performance I.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Praktische Prüfung: selbstgearbeitete Einzel-, Gruppen-, Lecture-Performance von ca. 5 Min. Dauer/Studierender und/oder ein Prüfungsgespräch von gleicher Dauer, unbenotet. Die Performances sind intern oder hochschulöffentlich.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	Physical Theatre, Schauspiel/Regie, Musical.
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Medien / Film II (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	5
<b>Workload (WL)</b>	150
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	Medien / Film 1(Adebisi/Dobini/ Winkelmann) K 150   S 0   WL 150   CP 5
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	3 & 4. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Wintersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 16 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Dortmunder U
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Johannes Klaus, johannes.klaus@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Umgang mit der Kamera, Spiel vor der Kamera. Herstellung eines Films in Technik und Spiel.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Erarbeitung eines Films.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Diskussionsrunden und praktisches Spiel vor der Kamera.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandenenes Modul Medien / Film I.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Filmvorführung, Leistungsnachweis, unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	-
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn des Unterrichts.
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Interdisziplinäre Studien II (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	2
<b>Workload (WL)</b>	60
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	Workshoppool (Gastdozent) K 30   S 30   WL 60   CP 2
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	2. Studienjahr / 2 Intensivwochen
<b>Turnus</b>	Jeweils im September für das 3. und 4. Studiensemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 60 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Marina Busse, busse@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Weites Spektrum von unterschiedlichen Angeboten, die in den Curricula der Studiengänge nicht enthalten sind. In den Intensivworkshops werden durch nationale und internationale Dozenten und Künstler andere Methoden und Arbeitsweisen der verschiedenen künstlerischen Ausdrucksmittel vermittelt und erarbeitet.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Vertiefung der gemeinsamen künstlerischen Arbeit in erweiterten, frei gewählten Kursen und ihren Lehrinhalten. Gemeinsam forschen, experimentieren mit Formen und Inhalten, Auseinandersetzung mit Gesellschaft, Kunst .sozialen Fragen. Fähigkeit zur Integration und Selbstwahrnehmung als aktiver Partner in einem Ensemble, in der Gruppe von verschiedenen Künsten . Recherche über die Erzählungen und Formen der unterschiedlichen Künste zur Performance.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandenenes Modul Interdisziplinäre Studien I.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Leistungsnachweis, unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	Für alle Studiengänge des FB3.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn des Unterrichts.
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Projekt (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	11
<b>Workload (WL)</b>	330
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	1. Regieprojekt (Schmidt/Michaels) K 117   S 33   WL 150   CP 5 2. Tanztheaterprojekt (Pocher, Gast Choreograph/Regisseur, N.N.) K 105   S 75   WL 180   CP 6
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	4. Semester / 5 Wochen
<b>Turnus</b>	Jährlich im Wintersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 16 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Theaterbau Bochum
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Brian Michaels, brian.michaels@folkwang-uni.de, Prof. Johannes Klaus, johannes.klaus@folkwang-uni.de, Anna Pocher, anna.pocher@gmx.de Prof. Thomas Rascher, thomas.rascher@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	1. Regieprojekt 1 oder 2: Inszenierungspraxis mit dem Schwerpunkt der Auseinandersetzung mit schauspielerischen Prozessen. Konzept, Organisation und Gestaltung eines max. 40-minütigen Formates. 2. Tanztheaterprojekt: Bewegungstheater.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	1. Regieprojekt 1 oder 2: Auseinandersetzung mit theatralen Gestaltungsmitteln und Wirkungsweisen, Fähigkeit, einen inszenatorischen Prozess in überschaubaren Rahmen (max. 5 Schauspieler) zu leiten. 2. Tanztheaterprojekt: Das über 2 Jahre gelernte Tanz- und Bewegungsmaterial mit einem Choreographen in einer Aufführung oder Präsentation szenisch umzusetzen.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Ensemble/Proben und Aufführungen
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandene Module Spielen II und Bewegungslehre / Körperbewusstsein II.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	1. Aufführung, unbenotet. 2. Aufführung, unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	Schauspiel/Regie, Physical Theatre
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.

Stand 30.01.2013

**Sonstiges** -

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Spielen III (Vertiefung) (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	11
<b>Workload (WL)</b>	330
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	1. Contemporary Clowning (de Castro) K 50   S 10   WL 60   CP 2 2. Monolog / Szene (N.N.) K 160   S 110   WL 270   CP 9
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	5. & 6. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Sommersemester und Wintersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 16 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Adewale Teodros Adebisi, adewale.t.adebisi@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	1. Contemporary Clowning: Zeitgenössisches Clowning, die Grundprinzipien von Clownstechnik in Anwendung für das Theater, Vertiefung der Techniken des Komischen. 2. Monolog / Szene: Konfrontation mit modernen Dramaturgien; erweiterte Proben- und Spielerfahrung / Vorsprechrollen.
<b>Lern- und Qualifikationsziel</b>	Erweiterte Spieltechniken und Spielerfahrungen. Anwendung der Methoden und Techniken im Spielzusammenhang.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Szenische Proben, Einzelarbeit, Ensemble Coteaching 2 Dozenten/Teamteaching
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandenes Modul Spielen II.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Modulprüfung, unbenotet, praktische Prüfung. Präsentationen der Teilmodule: Contemporary Clowning, Monolog/Szene in Vorspiel Ensemble-Duo-Monolog ca. 10 bis 20 Min.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	Physical Theatre, Schauspiel/Regie, Musical
<b>Sprache</b>	Deutsch/Englisch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.
<b>Sonstiges</b>	-



<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Spielen Produktion (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	23
<b>Workload (WL)</b>	690
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	1. Shakespeareprojekt oder Regieprojekt: K 190   S 140   WL 330   CP 11 2. Produktionen am Schauspielhaus (N.N.) WL 360   CP 12
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	5. & 6. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 16 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Kooperierende Theater Freilichtaufführung Bochum Meierei Campus Essen
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Johannes Klaus, johannes.klaus@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Erarbeiten, Spielen und Aufführen kompletter Aufführungen, Auffrischung und Vertiefung des Gelernten. Arbeiten im Ensemble. Konfrontation mit klassischen Dramaturgien.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Spielerfahrungen sammeln. Lernen mit Kritik umzugehen. Eine Rolle in ihrem komplexen Kontext begreifen und aufführen. Wiederholbarkeit. Ensemblefähigkeit. Transfer des Erlernten ins Spiel eines Stückzusammenhangs. Eigenständigkeit. Verantwortung. Probenfähigkeit.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Proben
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandenenes Modul Spielen II.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	1. Produktionen am Schauspielhaus: Praktische Prüfung, benotet. 2. Shakespeareprojekt oder Klassikprojekt oder Regieprojekt: Praktische Prüfung, unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	Physical Theatre, Schauspiel/Regie
<b>Sprache</b>	Deutsch/Englisch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Sprechen und Singen III (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	16
<b>Workload (WL)</b>	480
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	1. Sprechen 3 (N.N.) K 195   S 165   WL 360   CP 12 2. Singen 3 (N.N.) K 52,5   S 67,5   WL 120   CP 4
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	5. & 6. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich, Beginn im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 20 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Thomas Buts, thomas.buts@folkwang-uni.de; Prof. Jana Niklaus, jana.niklaus@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	1. Vertiefung und Differenzierung vorangegangener Lehrinhalte. Vertiefung der Textarbeit. Sonderformate (z. B. Vers- und Formenlehre, chorisches Sprechen, Sound and Movement, Arbeit mit audio-visuellen Medien). Sprecherzieherisches Coaching der Projektarbeiten. 2. Fortsetzung der Grundausbildung der Gesangsstimme und der Vermittlung von Grundkenntnissen im Liedgesang und in der musikalischen Rollengestaltung. Erarbeitung eines Liederabends. Erarbeitung eines Gesangsstimmwärmprogramms
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	1. Individuelles Aufwärmtraining als Vorbereitung auf die schauspielerische Arbeit und Anwendung erlernter Fähigkeiten in der schauspielerischen Arbeit; selbständige Erarbeitung von Texten und Liedern. 2. Vertiefen und Erweitern der persönlichen musikalischen und stimmlichen Eigenheiten und Begabungen. Beginn des Aufbaus eines Repertoires.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Gruppen- und Einzelunterricht
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Sprechen und Singen II.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Modulprüfung: im Laufe des dritten Studienjahres praktische Prüfung in Form einer internen, hochschulöffentlichen oder öffentlichen Präsentation von mindestens einem selbständig erarbeiteten Text mit höherem bzw. hohem Schwierigkeitsgrad. Einer der Prüfenden ist Fachlehrender des Jahrgangs. Die Prüfung dauert zwischen 60 und 90 Minuten, unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	-

Stand 30.01.2013

<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	-
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Bewegungslehre / Körperbewusstsein III (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	12
<b>Workload (WL)</b>	360
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bewegungslehre 3 (Pocher/Rascher) K 60   S 30   WL 90   CP 3</li> <li>2. Körperbewusstsein 3 Einzel (Pocher/Kevan/Rascher) K 15   S 15   WL 30   CP 1</li> <li>3. Bewegungsformen (Rascher/Pocher/N.N.) K 120   S 30   WL 150   CP 5</li> </ol>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	5. & 6. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich, Beginn im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 14 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Anna Pocher, <a href="mailto:anna.pocher@gmx.de">anna.pocher@gmx.de</a> , Prof. Thomas Rascher, <a href="mailto:thomas.rascher@folkwang-uni.de">thomas.rascher@folkwang-uni.de</a>
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bewegungslehre 3: Alle Elemente von 1 und 2: Vertiefung, Korrektur und Feinstimmung.</li> <li>2. Körperbewusstsein 3: Alexander Technik: Grundlagen der Methode und Relevanz zur darstellenden/performativen Kunst.</li> <li>3. Bewegungsformen: unterschiedliche Tanz- und Bewegungsmethoden aus dem Bereich des physischen Theaters</li> </ol>
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Vertiefung und Erweiterung (durch Wahlmodule) der Kompetenzen. Schwerpunkt: selbständige Umsetzung in Szenische Arbeit und für die eigene Vorbereitung.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Gruppen- und Einzelunterricht
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandenenes Modul Bewegungslehre II.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind. Pünktlichkeit
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	1.-3. Leistungsnachweis, unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	-
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Theorie III (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	3
<b>Workload (WL)</b>	90
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	1. Theatergeschichte 3 (Schmidt) K 24   S 36   WL 60   CP 2 2. Produktionsbezogene Textarbeit und Dramaturgie (Schmidt) K 14   S 16   WL 30   CP 1
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	5. & 6. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 30 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Hanns-Dietrich Schmidt, hd.schmidt@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Geschichte, Ästhetik und Theorie der europäischen Theatertradition (vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart). Vorbereitung für eine Produktion, Umgang mit dramaturgischen Kommentaren in der Probenzeit.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Aktive Kenntnisse der wichtigsten Epochen der Theatergeschichte. Umgang mit Strich-Fassungen, Notat-Techniken, Lesetechniken. Auseinandersetzung mit Kritik in den Probenprozessen.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Vorlesung und Seminar, Einzelkritik.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandenes Modul Theorie II; Beherrschen der deutschen Sprache.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	-
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	1. Theatergeschichte 3: Referat, unbenotet. 2. Produktionsbezogene Projektarbeit und Dramaturgie: Mündliche Prüfung (15 Min.), unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	Theatergeschichte offen für alle Studiengänge.
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Wahlpflichtbereich I</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	10
<b>Workload (WL)</b>	300
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lesung (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> <li>2. Filmprojekt (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> <li>3. Gastspiel (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> <li>4. Workshop (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> <li>5. Akadem. Selbstverwaltung / Recherche / Forschung (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> <li>6. Regieprojekt (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> <li>7. Optionale Studien (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> <li>8. LAB (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> </ol>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	5. & 6. Semester / 1 bis 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 30 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Adewale Teodros Adebisi, adewale.t.adebisi@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Je nach Angebot
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Je nach Angebot.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Je nach Angebot.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Je nach Angebot.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind. Pünktlichkeit
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Leistungsnachweis, unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.
<b>Sonstiges</b>	-

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Spielen IV (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	24
<b>Workload (WL)</b>	720
<b>Einzelveranstaltungen und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	1. Monologe (N.N.) K 88   S 272   WL 360   CP 12 2. Duoszene / Ensemble (N.N.) K 16   S 164   WL 180   CP 6 3. Vorsprechen / Organisation / Schauspielschultreffen (N.N.) K 80   S 100   WL 180   CP 6
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	7. & 8. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Im Sommer- und Wintersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 12 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Johannes Klaus, johannes.klaus@folkwang-uni.de Prof. Esther Meinhardt Hausmann, esther.hausmann@folkwang-uni.de Adewale Teodros Adebisi, adewale.t.adebisi@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	1. Monologe klassisch und zeitgenössisch: Unterschiedliches Textmaterial recherchieren. Verschiedene Spielsituationen untersuchen. Monologsituationen untersuchen. Zwei komplette Vorsprechrollen erarbeiten für das Vorspiel. 2. Duoszene / Ensemble: gemeinsam verschiedene Spielsituationen untersuchen, Partnerspiel, Vorspiel. 3. Vorsprechen: Künstlerische Umsetzung des Erlernten, Wiederholbarkeit, Präsentation, Organisation: Selbstmanagement, Herstellung einer Präsentation im Ensemble.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Selbständigkeit, Probieren lernen, auf öffentl. Zeigen hinarbeiten, Vielseitigkeit, Eigenerfindung, Wiederholbarkeit; schauspielerische Entwicklung, verschiedene Ausdrucks- und Spielformen, persönlicher künstlerischer Ausdruck, Integration von Spiel-Körper-Stimme/Sprechen/Gesang.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Probenvorarbeit, Proben, Nacharbeit, Eigenarbeit.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandene Module Spielen III und Spielen Produktion.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Modulprüfung. Vorspiel (Praktische Prüfung), benotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	-
<b>Sprache</b>	Deutsch

Stand 03.12.2012

**Literaturhinweise** Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.

**Sonstiges** -



<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Sprechen und Singen IV (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	12
<b>Workload (WL)</b>	360
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	1. Sprechen 4 (N.N.) K 90   S 180   WL 270   CP 9 2. Singen 4 (N.N.) K 52,5   S 37,5   WL 90   CP 3
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	7. & 8. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich, Beginn im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 16 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	N.N.
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Thomas Buts, thomas.buts@folkwang-uni.de, Prof. Jana Niklaus, jana.niklaus@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	1. Vertiefung Partner-, Situations- und Raumbezug, Umgang mit Text in Szene, Dialog und Monolog. Aufarbeitung individueller Defizite. Sprecherzieherische Begleitung der Produktion für das Schauspielschultreffen. Sprecherzieherische Begleitung der Erarbeitung der Vorsprechrollen. Erarbeitung von Liedmaterial für Abschlussprüfung und Vorsprechen, Vertiefung Liedgestaltung und -interpretation. 2. Stabilität der Singstimme, Erweiterung des Stimmumfangs, der Modulationsfähigkeit der Gesangsstimme, Erarbeitung verschiedener Songs und Lieder unterschiedlichen Genres, Erarbeitung des Repertoires für die Abschlussprüfung, Konditionierung der Gesangsstimme für die Anforderungen auf der Bühne
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	1. Selbständiges Arbeiten mit Texten und stimmlich/sprecherische Umsetzung in der Schauspielarbeit. Singen im Theaterkontext, Liedgestaltung und -interpretation, Liedmaterial für Abschlussprüfung und Vorsprechen. 2. Erweiterung des Repertoires. Stimmliche und musikalische Sicherheit in der musikalischen Rollengestaltung.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Gruppen- und Einzelunterricht
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandenenes Modul Sprechen und Singen III.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Modulprüfung, Praktische Prüfung, Vorspiel, benotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	-
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Bewegungslehre / Körperbewusstsein IV (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	12
<b>Workload (WL)</b>	360
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bewegungslehre 4 (Rascher, Pocher) K 60   S 30   WL 90   CP 3</li> <li>2. Körperbewusstsein 4 (Kevan) K 15   S 45   WL 60   CP 2</li> <li>3. Selbstständige Bewegungsarbeit (Rascher/Pocher) K 15   S 75   WL 90   CP 3</li> <li>4. Bewegungsformen (N.N.) K 105   S 15   WL 120   CP 4</li> </ol>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	7. & 8. Semester / 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Sommersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 14 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Anna Pocher, anna.pocher@gmx.de, Prof. Thomas Rascher, thomas.rascher@folkwang-uni.de,
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Verschiedene Inhalte für das eigene Körperbewusstseins- und Bewegungstraining. Feldenkrais/Alexander/Franklin; Technik/Körper-Stimme-Spiel: Korrektur und Feinstimmung für die selbständige Anwendung der gelernten Inhalte für die eigene künstlerische Arbeit.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Bewusstsein des eigenen Körpers im Bezug auf Denken, Emotion, Bewegung, Raum, eigene künstlerische Arbeit und das Ensemble Spiel.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Gruppenunterricht/Einzelunterricht
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Erfolgreich bestandenenes Modul Bewegungslehre / Körperbewusstsein III.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Modulprüfung (Kommissionsprüfung): •Bewertung im Rahmen des Artist Diploma Abschlussprojekt und szen. Vorspiels der Abschlussprüfung Schauspiel. Die Prüfung ist benotet, Dauer der Prüfung entspricht der Abschlussprüfung Schauspiel
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	-
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Abschlussprojekt Artist Diploma (Pflicht)</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	16
<b>Workload (WL)</b>	480
<b>Einzelveranstaltungen und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	1. Präsentation / Intendantenvorspiel K 150   S 30   WL 180   CP 6 2. Eigenarbeit / Eigenprojekt K 30   S 150   WL 180   CP 6 3. Theoretischer Teil Abschlussprojekt (Schmidt) K 10   S 110•   WL 120   CP 4
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	8. Semester / 1 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich im Wintersemester
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 12 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Bochum Theaterbau, Campus Essen
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Adewale Teodros Adebisi, adewale.t.adebisi@folkwang-uni.de Prof. Marina Busse, busse@folkwang-uni.de Prof. Esther Meinhardt-Hausmann, esther.hausmann@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	1. Präsentation / Intendantenvorspiel: künstlerische und vielseitige Präsentation des Erlernten und Umsetzung in die Rollen und Szenen, Zusammenspiel mit dem Partner und im Ensemble. 2. Eigenarbeit / Eigenprojekt: Anwendung, Untersuchung und Umsetzung der Spiel- und Lernerfahrungen in ein eigenes Projekt eigener Themenwahl, in Form und Inhalt. Auch in Regieprojekt/Performance : Präsentation in öffentl. Aufführungen, Eigenverantwortung für schauspielerischen Prozess, Transfer der Erfahrungen des Studiums. 3. Ausarbeitung des Abschlussprojektes Artist Diploma anhand eigener Erfahrungen im künstlerischen Prozess (Rolle, Inszenierung).
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	1. Umgang mit verschiedenen Texten und Spielformen, Vielseitigkeit, Arbeit zur Premierenreife, Wiederholbarkeit. Zusammenspiel mit dem Partner und im Ensemble. Integration von Spiel-Körper-Stimme/Sprechen/Gesang. 2. Selbständigkeit, Erkennen der eigenen Themen, eigenständige Umsetzung, Verantwortlichkeit für Form und Inhalt und eigene kreative, künstlerische Prozesse, auf öffentl. Zeigen hin arbeiten, Eigenerfindung, selbstverantwortliche schauspielerische Entwicklung, persönlicher künstlerischer Ausdruck und Haltung. Integration von Spiel-Körper-Stimme/Sprechen/Gesang. 3. Fähigkeit, eigene künstlerische Erfahrungen zu beschreiben und einzuschätzen.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Probenvorarbeit, Proben, Nacharbeit, Eigenarbeit, Einzel/ Duo/ Ensemble
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Zum studienabschließenden Modul kann nur zugelassen werden, wer über die geforderten 225 ECTS-Kreditpunkte verfügt.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind.

Stand 03.12.2012

<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	1. Vorspiel (Praktische Prüfung), benotet 2. Vorspiel (Praktische Prüfung), benotet 3. Begleitende schriftliche Arbeit zum AD-Projekt, benotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	-
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.

<b>Studiengang</b>	Schauspiel
<b>Modulname (Modultyp)</b>	<b>Wahlpflichtbereich II</b>
<b>Credit Points (CP)</b>	10
<b>Workload (WL)</b>	300
<b>Teilmodule und Lehrende (mit jeweiligen CP und WL)</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lesung (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> <li>2. Filmprojekt (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> <li>3. Gastspiel (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> <li>4. Workshop (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> <li>5. Akadem. Selbstverwaltung / Recherche / Forschung (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> <li>6. Regieprojekt (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> <li>7. Optionale Studien (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> <li>8. LAB (N.N) K x I S x I WL x I CP x</li> </ol>
<b>Semester / Dauer (Qualitätsniveau)</b>	7. & 8. Semester / 1 bis 2 Semester
<b>Turnus</b>	Jährlich
<b>Teilnehmeranzahl</b>	Max. 30 Studierende
<b>Veranstaltungsort</b>	Folkwang Universität der Künste
<b>Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Johannes Klaus, johannes.klaus@folkwang-uni.de
<b>Lehrinhalte der einzelnen Veranstaltungen des Moduls</b>	Je nach Angebot.
<b>Lern- und Qualifikationsziele</b>	Je nach Angebot.
<b>Lehr- und Lernformen der einzelnen Veranstaltungen</b>	Je nach Angebot.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Je nach Angebot.
<b>Voraussetzung für die CP-Vergabe</b>	Aktive Teilnahme an mindestens 80% der angebotenen Lehrveranstaltungen, die zur Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson unerlässlich sind. Pünktlichkeit
<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	Leistungsnachweis, unbenotet.
<b>Anrechenbarkeit des Moduls für weitere Studiengänge</b>	keine
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Beginn der Unterrichte.
<b>Sonstiges</b>	-